

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

Mag.<sup>a</sup> JOHANNA MIKL-LEITNER  
HERRENGASSE 7  
1014 WIEN  
POSTFACH 100  
TEL +43-1 53126-2352  
FAX +43-1 53126-2191  
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0844-II/BK/3.3/2014

Wien, am 21. November 2014

Die Abgeordnete zum Nationalrat Andrea Gessl-Ranftl, Kolleginnen und Kollegen haben am 16. Oktober 2014 unter der Zahl 2742/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Drogendelikte im Bezirk Leoben“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu Frage 1:**

In den Jahren 2011 bis einschließlich 2013 wurden laut „Kriminalstatistik Suchtmittel“ insgesamt 399 Strafanzeigen nach dem Suchtmittelgesetz (SMG) an die Staatsanwaltschaft Leoben erstattet. Für das laufende Jahr 2014 liegen bisher lediglich Rohdaten vor, die noch keiner endgültigen Qualitätskontrolle unterzogen sind.

**Zu Frage 2:**

Von diesen Anzeigen entfielen insgesamt sechs auf minderjährige Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre).

**Zu Frage 3:**

Die Beantwortung dieser Frage fällt nicht in den Vollzugsbereich des Bundesministeriums für Inneres.

**Zu Frage 4:**

<b>Altersgruppen</b>	<b>Anzahl der angezeigten Personen</b>
14 bis unter 18 Jahre	6
18 bis unter 21 Jahre	73
21 bis unter 25 Jahre	119
25 bis unter 40 Jahre	144
über 40 Jahre	49

**Zu Frage 5:**

Über Familienverhältnisse werden keine statistischen Aufzeichnungen geführt.

**Zu Frage 6:**

Der kurze Zeitraum zwischen der Ausforschung der Täter und gegenständlicher Anfrage lässt noch keine aussagekräftige Auswertung der Daten zu.

Mag.<sup>a</sup> Johanna Mikl-Leitner

